

Kreditabrechnungen

Kenntnisnahme; Direktion Präsidiales und Finanzen

1. Ausgangslage

Das Parlament nimmt gemäss Art. 50 Bst. G) der Gemeindeordnung die Abrechnungen über Verpflichtungskredite, die von den Stimmberechtigten oder vom Parlament bewilligt wurden, zur Kenntnis.

Der Gemeinderat beschliesst gemäss Art. 61 Bst. D) der Gemeindeordnung die Nachkredite bis Fr. 200'000.00 zu Verpflichtungskrediten der Stimmberechtigten oder des Parlaments.

Das Parlament beschliesst gemäss Art. 48 Bst. C) der Gemeindeordnung die Nachkredite über Fr. 200'000.00 zu Verpflichtungskrediten der Stimmberechtigten oder des Parlaments sowie die Nachkredite zu Verpflichtungskrediten des Gemeinderates, sofern der Gesamtbetrag (Verpflichtungskredit und Nachkredit) Fr. 220'000.00 übersteigt.

An der Parlamentssitzung vom 02.05.2011 wurden die Fristen der Abrechnungen der Kredite diskutiert, dabei wurde gewünscht das Datum des Projektabschlusses offenzulegen.

2. Zusammenfassung Kreditabrechnungen

Die Finanzkontrolle hat die folgenden Kreditabrechnungen geprüft:

Nr.	FK	Konto	Dir.	Objekt	Kredit	Jahr	Kosten	Abweichung	in %	NK GR	NK PAR
1	25008	2410.501.0240	DPV	Köniz, Landorfstr., Verkehrssicherheit + Bushaltestellen, Etappe Landorf-Weiermatt, Bauprojekt, Umsetzung	244'000.00	2011	186'580.15	-57'419.85	-23.53		
2	25009	2620.501.0239	DPV	Köniz, Landorfstrasse Belagssanierung Etappe Landorf-Weiermatt, Bauprojekt Umsetzung	780'000.00 <u>197'000.00</u> <u>977'000.00</u>	2011 2024	697'152.90	-279'847.10	-28.64		

Der Gemeinderat orientiert über die Daten der letzten Buchung und der Einreichung der Abrechnung bei der Finanzkontrolle als Zusatzinformation zu den obigen Abrechnungen wie folgt:

Nr.	Datum letzte Buchung	Datum Abrechnung an FK
1	03.07.2024	05.08.2025
2	18.07.2014	05.08.2025

Es ist festzuhalten, dass die längeren Garantiefristen (bis max. 2 Jahre) zu Verzögerungen bei der Abrechnung führen. Dies erweist sich als sinnvoll.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Parlament, folgenden Beschluss zu fassen:

Das Parlament nimmt Kenntnis von den Kreditabrechnungen zu folgenden Objekten:

- Köniz, Landorfstr., Verkehrssicherheit + Bushaltestellen, Etappe Landorf-Weiermatt, Bauprojekt, Umsetzung

- Köniz, Landorfstrasse Belagssanierung Etappe Landorf-Weiermatt, Bauprojekt Umsetzung

Köniz, 05.11.2025

Der Gemeinderat

Beilagen

- 1) Bericht Kreditabrechnungen Kompetenz Parlament

Bericht Kreditabrechnungen Kompetenz Parlament**Nr. 1 / Konto 2410.501.0240 (Direktion DPV; FK-Nr. P25008)**

Köniz, Landorfstr., Verkehrssicherheit + Bushaltestellen, Etappe Landorf-Weiermatt, Bauprojekt, Umsetzung

Bewilligter Kredit

02.05.2011 Parlament

Fr. 244'000.00

Total bewilligter KreditFr. 244'000.00**Ausführungskosten**

Gemäss Kostenzusammenstellung

Fr. 186'580.15

Total AusführungskostenFr. 186'580.15**Abrechnung**

Bewilligter Kredit

Fr. 244'000.00

Ausführungskosten

Fr. 186'580.15

Kreditunterschreitung -23.53%Fr. -57'419.85**Begründung**

Der Kredit wurde unterschritten, da das Projekt nur teilweise umgesetzt wurde – konkret wurde lediglich die Bushaltestelle Landorf umgebaut. Die Bushaltestelle Mösli konnte aufgrund offener Fragestellungen bis heute nicht realisiert werden.

Nach Rücksprache mit der Finanzabteilung wurde entschieden, einen neuen Kredit zu beantragen, da die bisherige Kreditnummer noch aus HRM1 stammt. Die AVU beabsichtigt, im 1. Quartal 2026 einen neuen Antrag für die Projektierung der Bestvariante der Etappe 2 einzureichen. Zu einem späteren Zeitpunkt soll zudem der entsprechende Ausführungskredit beantragt werden.

Revisionsbemerkung

Die 6-monatige Einreichungsfrist wurde nicht eingehalten.

Wir haben diese Abrechnung geprüft und mit der eben genannten Ausnahme als richtig befunden.

Nr. 2 / Konto 2620.501.0239 (Direktion DPV; FK-Nr. P25009)

Köniz, Landorfstrasse Belagssanierung Etappe Landorf-Weiermatt, Bauprojekt Umsetzung

Bewilligte Kredite

02.05.2011 Parlament

Fr. 780'000.00

17.12.2014 Gemeinderat

Fr. 197'000.00

Total bewilligter KreditFr. 977'000.00**Ausführungskosten**

Gemäss Kostenzusammenstellung

Fr. 697'152.90

Total AusführungskostenFr. 697'152.90**Abrechnung**

Bewilligter Kredit

Fr. 977'000.00

Ausführungskosten

Fr. 697'152.90

Kreditunterschreitung -28.64%Fr. -279'847.10**Begründung**

Infolge der Motion 1218 „Bushaltestelle Mösliweg“ wurde das Projekt in zwei Etappen aufgeteilt:

Etappe 1:

Sanierung der Landorfstrasse ab Kreisel Weiermatt bis und mit Bushaltestelle Landorfstrasse, jedoch ohne den Einmündungsbereich Mösliweg und die Bushaltestelle Mösliweg

→ Umgesetzt

Etappe 2:

Sanierung des Einmündungsbereichs Mösliweg sowie der Bushaltestelle Mösliweg

→ Nach wie vor ausstehend

Nach Rücksprache mit der Finanzabteilung wurde entschieden, einen neuen Kredit zu beantragen, da die bisherige Kreditnummer noch aus HRM1 stammt. Die AVU beabsichtigt, im 1. Quartal 2026 einen neuen Antrag für die Projektierung der Bestvariante der Etappe 2 einzureichen. Zu einem späteren Zeitpunkt soll zudem der entsprechende Ausführungskredit beantragt werden.

Revisionsbemerkung

Für sämtliche Buchungen liegen keine Rechnungen vor. Buchungen im Umfang von CHF 655'198 (94 % der Ausführungskosten) konnten jedoch anhand von Verträgen und/oder Offerten plausibilisiert und deren Zugehörigkeit zum Kredit bestätigt werden. Die verbleibenden Kosten von CHF 41'955 (6 % der Ausführungskosten) konnten mangels Belegen nicht abschliessend dem Kredit zugeordnet werden. Die 6-monatige Einreichungsfrist wurde nicht eingehalten.

Wir haben diese Abrechnung geprüft und mit den eben genannten Ausnahmen als richtig befunden.